

Kino aktuell

Luzern

Spielberg-Abenteuer: Schatzsuche mit den «Goonies»



In der Höhle der Räuber: Mama Fratelli (Anne Ramsey) horcht die Goonies aus (von links): Vielfrass Chunk (Jeff Cohen), Erfinder Data (Ke Huy-Quan), Anführer Mikey (Sean Astin) und Grossmaul Mouth (Corey Feldman).

menschlichen Wärme. Da werden Kinderphantasien wachgerufen – auch bei älteren Besuchern. Geht, fesselt und unterhaltsam

für die ganze Familie – typisches Spielberg-Kino also – in den Kinos ABC und Capitol (Luzern) sowie Seehof (Zug).

■ **Apollo:** Taran und der Zauberkessel. Fünf Jahre lang waren 68 Zeichner in den Disney-Studios mit dem neuen abendfüllenden Zeichentrickfilm «The Black Cauldron» (Taran und der Zauberkessel) beschäftigt. Kosten: 25 Millionen Dollar. Die Liebe zum Genre und die Detailsorgfalt sieht man diesem 80-Minuten-Trip ins Land der Phantasie jedem Meter an. Das märchenhafte Abenteuer mit Anlehnung an Rittersagen und Fantasy-Literatur («Lord of the Rings») hat Charme und unterhält bestens. Der Hilfswehretar Taran will ein grosser Ritter werden und das Land Prydain vom bösen ghehörteten König und seinen garstigen Gesellen befreien. Auf seiner Suche nach dem Zauberkessel begegnet er absonderlichen Wesen, guten und bösen. Eine prächtige Mischung aus Horror und Humor, Action und Romanze – für Kinder ab etwa neun Jahren geeignet.

seine Söhne übertragen, wobei der älteste fortan der Sippe vorstehen soll. Doch bald erliegt dieser den Machtgelüsten, verstösst seinen Vater und bekämpft seinen Bruder. Das Herrschaftsgefüge beginnt sich aufzulösen, wie es der jüngste Sohn vorausgesagt hat. Der Fürst wird irre, angesichts des fortschreitenden Zerfalls. Dieses bildgewaltige Drama über Macht und Ohnmacht, menschliche Rachsucht und Missgunst, Kriegsgelüste und Kriegswahn hat Kurosawa nach Motiven aus Shakespeares «King Lear» gestaltet – und eine Lektion in filmischer Bildsprache erteilt. «Ran» ist ein grosses Erzählkino, geprägt von der Tragik eines abendankenden Greises – und vom tiefen Pessimismus eines weisen Künstlers.

(1962) schildert eine Episode aus dem Algerienkrieg. Ein Familiengefüge wird zerstört.

■ **Capitol:** The Goonies. Siehe Spezialkasten.

■ **ITA:** Porky's Revenge (Porkys Rache). Der feiste Kneipier Porky (Chuck Mitchell), leidlich bekannt aus den zwei vorgängigen «Porky's»-Streifen, hat noch ein Hühnchen mit den bösen Schulbuben zu rupfen. Einer der Burschen hat Pech: Er gefällt Porkys hässlicher Tochter. Mead wird vor den Traualtar gezerrt. Doch noch hat der feiste Porky nicht gewonnen... James Komack spulte das puppentrierte Filmchen mit allerlei Sexanzuglichkeiten ab.

■ **Moderne:** Die Rückkehr nach Oz. Eine Neufilmung des altbekannten «Oz»-Stoffes von L. Frank Baum. Die Disney-Productions schicken das Mädchen Dorothy (Fairuz Balk) nochmals auf die Reise ins Phantasieland Oz. Zusammen mit ihren Freunden – dem Blechkameraden Tik Tok, der kribbeligen Vogelscheuche, dem

fliegenden Elch Gulp, dem Kürbismann und der kecken Henne Billina – versucht Dorothy das zerfallene Land seinen rechtmässigen Besitzern zurückzuerobern. Walter Murch hat diese Reise inszeniert – phantasievoll und spannend. Für Kinder unter neun Jahren kaum geeignet.

■ **Moderne/Filmweekend (17 Uhr):** Kagemusha. Akira Kurosawa's Film um einen Schattenkrieger wurde 1980 in Cannes mit der «Goldenen Palme» ausgezeichnet. In diesem grossartigen Bildepos um Macht und Niedergang spielt Tatsuya Nakadai, der auch den greisen Herrscher in «Ran» verkörpert, die Hauptrolle.

■ **New Rex:** Teen Wolf. Als Reisender in die Vergangenheit («Back To The Future») spielte sich Michael J. Fox in den Herzen der Kino-Teenager. In Rod Daniels' Horrorspass «Teen Wolf» agiert er als niedlicher Werwolf, «American Werewolf» aus London lässt grüssen. Ein harmloser, aber amüsanter Teencispas mit Maskentricks.

■ **Studio:** The Emerald Forest (Der Smaragdwald). Ein siebenjähriger Knabe wird von Amazonasindianern entführt. Zehn Jahre später findet sein Vater, der Ingenieur Bill Markham (Powers Booth), Spuren im tropischen Regenwald, er begegnet seinem Sohn Tommie (Charly Boorman), der vom friedlichen Indianerstamm der «Unächtbaren» in ihrem Naturbewusstsein aufgezogen wurde. Der blonde junge Mann hat hier eine Heimat gefunden, und er will nicht mehr in die Zivilisation, die Indianer nennen sie «Welt der Toten», zurück. Schwere Herzen heugt sich der Vater, John Boormans packender Abenteuerfilm trägt deutliche zeitkritische Bezüge.

■ **Studio Nord/Ethikon:** Back to the Future. Wenn einer eine Reise tut, dann kann er was erzählen... Der Teenager Marty (Michel J. Fox) rast dreissig Jahre zurück – ins Jahr 1955. Er begegnet seinen zukünftigen Eltern und hat Schwierigkeiten, denn seine blutjunge Mutter verliebt sich unwillentlich in den eigenen Sohn. Die Spielberg-Produktion (Regie: Robert Zemeckis) hat Witz und Pep.

Im Gespräch

Bunt gemischt

tv. Die letzte «Karussell»-Sendung dieses Jahres steht unter einem ganz speziellen Aspekt: Höhepunkte – Lustiges – und auch Schlechtes wie Gutes liess sich ab. Ein buntes gemischt. Zusammenfassend dieses Sendejahres aus über 200 «Karussell»-Produktionen.

■ «Karussell um 18.30 Uhr Fernsehen DRS

Schnappschuss gesucht

th. Ab morgen Samstag lanciert Radio Pilatus während der Dauer von zwei Wochen einen Sofortbild-Wettbewerb. Thema nach freier Wahl. Teilnahmeberechtigt ist jedermann. Die Einsendung des Sofortbilds erfolgt mittels speziellem Kleber im Postkartenverfahren. Diese Kleber können bei Radio Pilatus telefonisch angefordert werden (Tel. 31 66 61). Mehr darüber in der Sendung «Kaleidoskops» am Samstag ab 9 Uhr.

Persönlich

rpd. Am Sonntag, 22. Dezember, wird die Sendung «Persönlich» live aus dem Restaurant Urania «im Fassboden», Zürich, ausgestrahlt. Hans-Ulrich Indermuur begrüsst als Gast den Zürcher Zoodirektor Dr. Peter Willemann.

■ Am Samstag um 10 Uhr Radio DRS 1

Zug

■ **Gothard:** The Emerald Forest. Siehe Ciné Studio.
 ■ **Seehof:** The Goonies. Siehe Spezialkasten.
 ■ **Lux/Baar:** Taran und der Zauberkessel. Siehe Kino Apollo.

Deutsch-schweizerischer Filmerfolg

MÜNCHEN – spk/dpa. Der Film «Flamenco Viva» von Reni Mertens und Walter Marti (Schweiz/BRD 1985) über die Schule des Flamenco war einer der meistbesuchten Filme beim ersten Internationalen Dokumentarfilmfestival in München. Die teilte die Leiterin des Festivals, Gudrun Geyer-Sisman, mit.

Weitere «Remers» unter den Produktionen aus der jüngsten Zeit waren «Dschungelburger – Hackfleischordnung» internatio-

nale von Peter Heller und «Señor Turista – Begegnungen am Titicacases» von Gerlinde Böhm (Peru/BRD) über die Schattenseiten des Alternativtourismus.

Insgesamt war das Interesse des Publikums nicht so gross wie erwartet, sagte die Leiterin des einwöchigen Festivals, das am Mittwoch zu Ende ging. Einige der insgesamt 22 Filme aus elf Ländern hätten nur wenige Zuschauer gefunden.

klubschule

Neue Kurse ab 6. Januar 1986

- Wissenschaft und Technik**
- Grundlagen der Elektrotechnik
 - Einführung in die Elektronik
 - Digitalelektronik
 - Algebra
 - Einführung in die Astronomie
 - Mineralienkunde
 - Ich und mein Auto
 - Hobby-Funk

- Autofahrschule**
- Anfängerkurs
 - 3 Stunden Einzelunterricht
 - 12 Stunden Theorie
 - Nothelferkurs

Jetzt anmelden!
 Telefon 041 - 51 56 56
 Schweizerhofquai 1
 6004 Luzern

klubschule

ROYAL TÄNZSCHULE ROCK & ROLL CLUB

TANZKURSE Zug

Allgemein-1	Rock-1
So 7.11.18h	Di 7.11.18h
Mo 8.11.18h	Mi 8.11.20h
Di 9.11.18h	Do 9.11.18h
Mi 10.11.18h	Fr 10.11.18h
Do 11.11.18h	Sa 11.11.18h
Fr 12.11.18h	So 12.11.18h
So 13.11.18h	Mo 13.11.18h
Mo 14.11.18h	Tu 14.11.18h
Tu 15.11.18h	We 15.11.18h
We 16.11.18h	Do 16.11.18h
Do 17.11.18h	Fr 17.11.18h
Fr 18.11.18h	Sa 18.11.18h
Sa 19.11.18h	So 19.11.18h
So 20.11.18h	Mo 20.11.18h
Mo 21.11.18h	Tu 21.11.18h
Tu 22.11.18h	We 22.11.18h
We 23.11.18h	Do 23.11.18h
Do 24.11.18h	Fr 24.11.18h
Fr 25.11.18h	Sa 25.11.18h
Sa 26.11.18h	So 26.11.18h
So 27.11.18h	Mo 27.11.18h
Mo 28.11.18h	Tu 28.11.18h
Tu 29.11.18h	We 29.11.18h
We 30.11.18h	Do 30.11.18h
Do 31.11.18h	Fr 31.11.18h
Fr 1.12.18h	Sa 1.12.18h
Sa 2.12.18h	So 2.12.18h
So 3.12.18h	Mo 3.12.18h
Mo 4.12.18h	Tu 4.12.18h
Tu 5.12.18h	We 5.12.18h
We 6.12.18h	Do 6.12.18h
Do 7.12.18h	Fr 7.12.18h
Fr 8.12.18h	Sa 8.12.18h
Sa 9.12.18h	So 9.12.18h
So 10.12.18h	Mo 10.12.18h
Mo 11.12.18h	Tu 11.12.18h
Tu 12.12.18h	We 12.12.18h
We 13.12.18h	Do 13.12.18h
Do 14.12.18h	Fr 14.12.18h
Fr 15.12.18h	Sa 15.12.18h
Sa 16.12.18h	So 16.12.18h
So 17.12.18h	Mo 17.12.18h
Mo 18.12.18h	Tu 18.12.18h
Tu 19.12.18h	We 19.12.18h
We 20.12.18h	Do 20.12.18h
Do 21.12.18h	Fr 21.12.18h
Fr 22.12.18h	Sa 22.12.18h
Sa 23.12.18h	So 23.12.18h
So 24.12.18h	Mo 24.12.18h
Mo 25.12.18h	Tu 25.12.18h
Tu 26.12.18h	We 26.12.18h
We 27.12.18h	Do 27.12.18h
Do 28.12.18h	Fr 28.12.18h
Fr 29.12.18h	Sa 29.12.18h
Sa 30.12.18h	So 30.12.18h
So 31.12.18h	Mo 31.12.18h

Rock- & Allgemein-2 - Club in GRATIA - Programm
 Geschenk-Gutscheine
 01 492 33 55 (10 l.h.)

Der Saison-Hit von Steven Spielberg

Gleichzeitig in den beiden grössten Luzerner Kinos

STEVEN SPIELBERG zeigt die GOONIES

einen RICHARD DONNER Film

Deutsch gesprochen Vorstellungen 15, 17 und 20.30 Uhr
 Samstag 22.30 Uhr Spätvorstellung

Orig. engl., d/f Text Vorstellungen 15, 17, 15 und 20.30 Uhr

ABC am Pilatusplatz 22 88 77

Capitol am Bundesplatz 23 88 88

KINO KINO KINO

ABC am Pilatusplatz 22 88 77
 Der neue Steven Spielberg. Ein Film für die ganze Familie.
The Goonies
 Ein modernes Märchen, unblutig trotz aller Gefahren, voller Humor und Überaschungen.
 Vorst. 15, 17 und 20.30 Uhr.
 Samstag 22.30 Uhr Spätvorstellung
 Deutsch gespr. Nachm. ab 12 Jahren

APOLLO Herdensteinstr. 51 47 41
 14, 16 und 20.30, Deutsch gesprochen.
 Samstag 22.30 Nachm. ab 8 Jahren.
 Ein herrliches Vergnügen für Jung und Alt – die neueste Walt-Disney-Produktion
Taran und der Zauberkessel

ATELIER Theaterstr. 23 12 30
 Atelier 1: 14, 16, 21 Uhr/Ab 14 Jahren
Höhenfeuer von Fredy M. Murer
 Einer der besten und erfolgreichsten Filme der Schweizer Filmgeschichte! 14. Woche!

Atelier 2 – 18 Uhr: Aufregendes Meisterwerk
 Adria Kurosawa – Action und grosse Kunst
 Fr/Sa 23.00 Uhr Filmklub: «Paris»/«Muriel»

CAPITOL Bundesplatz 23 88 88
 15, 17, 15 u. 20.30 Engl. gespr. d/f Text
 Nachmittags ab 12 Jahren
 Der neue Kinohit von Steven Spielberg ist voll von Action, rasantem Tempo und Spass!
Die Goonies

ITA Zürichstrasse 81 44 04
 Erstaufführung
 Die mit Spannung erwarteten neuesten Porky's-Abenteuer.
Porky's Revenge
 (Porky's Rache)
 Die verrückteste High School der Welt!
 Täglich 15, 17 und 20.30 Uhr
 Englisch gesprochen, d/f Untertitel

MADELEINE Baselstr. 22 88 80
 John Leslie in
The other side of Julie
 Ein Bestfilm der Extraliga ab 18 Jahren
 Täglich: 15, 16.30, 18., 19.30 und 21 Uhr durchgehend

MODERNE Pilatusstr. 23 24 52
 15 und 20.30 Uhr/Ab So auch 17 Uhr – Ab 8 Jahren
Die Rückkehr nach OZ
 (Return to Oz)
 Das fantastische Abenteuer für Jung und Alt Nachm. deutsch gespr., abends engl. Originalversion.
 P Filmweekend Fr/Sa 17h Grosser Klassiker KAGEMUSHA von Akira Kurosawa

NEW REX Pilatusplatz 23 28 28
 Erstaufführung - Nachm. ab 9 Jahren
 Michael J. Fox (Zurück in die Zukunft) ist
Teen Wolf (Der Klassiker!)
 Der Film, der in den USA alle Rekorde bricht! Tägl. 15, 17, 15 und 20.30 Uhr
 Fr u. Sa Spätvorstellung 22.45 Uhr
 Nachm. D, abends E, d/f Untertitel

STUDIO beim Lutzerhof 51 66 26
 Jetzt im Studio! 15, 17, 15 und 20.30
 E/D/F Nachm. ab 14 J.
 John Boormans grosser Abenteuerfilm
Der Smaragdwald
 (The emerald forest)

STUDIO NORD Ethikon 33 26 26
 20.30/Sa u. So 14.30. Nachm. ab 12 J.
 Nachm. deutsch/abends engl. d/f Text
 Spielfrage ausgelippter Kinoplausch
 Ein Grosserfolg!
Back to the Future
 (Zurück in die Zukunft)

MOHREN am See WILLISAU
 Di, 17., bis So, 22. Dez. je 20.15 Uhr, So auch 17 Uhr
 Achtung, diesen Film spielen wir die ganze Woche.

RAMBO II
 Sylvester Stallone ist zurück. Kein Mensch, kein Gesetz, kein Krieg kann ihn stoppen.
 Fr und Sa je 22.30 Uhr Nocturne ab 18 J.
 PRIVATE TEACHER

Guten Tag Frau Fischer. Mein Name ist Bernhard. Ich bin Ihr neuer Nachbar.

Mach mit. Mach den ersten Schritt!

Werbung schafft Kontakte.